

8114
5

Heinrich Heine

Erinnerungen.

Bei Hoffmann und Campe in Hamburg sind erschienen:

Meißner, Alfred, der Pfarrer von Grafenried. Eine deutsche Lebensgeschichte. 2 Bände	3	—
Heine, H., Buch der Lieder. 12. Aufl. Oct. Ausg.	1	15
— " " " 13. Aufl. M. N. geb.	2	—
— Neue Gedichte. 3. Aufl. Oct. Ausg.	1	15
— " " 4. Aufl. M. N. geb.	2	—
— Romanzero. Oct. Ausg.	2	—
— " 4. Aufl. M. N. geb.	2	15
— Atta Troll. Ein Sommernachtsstraum	1	—
— Deutschland. Ein Wintermärchen	1	—
— der Doctor Faust. Ein Tanzpoem	—	25
— die Harzreise. M. N. geb.	1	3
— Reisebilder. 4 Theile	7	—
— der Salon. 4 Theile	6	20
— über den Denuncianten. Vorrede z. 3. Th. d. Salon	—	7½
— Vermischte Schriften. Drei Bände	6	—
— die romantische Schule	2	—
— Tragödien, nebst einem Ihrischen Intermezzo	1	7½
— über den Adel	—	25
— über Ludwig Börne	2	—
— Französische Zustände	2	—
— der Schwabenspiegel; abgedruckt im Jahrbuch der Literatur f. 1839	2	—
— Bildniß. Gezeichnet von G. B. Kieß	1	15
Falkson, Ferdinand, Giordano Bruno	1	15
Herzen, Alexander, Aus den Memoiren eines Russen. Erster und zweiter Theil	1	20
Immermann, Karl, Memorabilien. 3 Theile	5	10
Weyse, Dr. Eduard, Shakespeare als Protestant, Po- litiker, Psycholog und Dichter. 2 Theile	3	10
Waldau, Max, Aus der Jüngerwelt. 2 Bde.	3	—
— Nach der Natur. Lebende Bilder aus der Zeit. Zweite Auflage. 3 Bde.	4	15
Weißer, Adolf, Schubarts Wanderjahre oder Dich- ter und Pfaff. 2 Bde.	2	15
Wienbarg, Dr. L., ästhetische Selbstzüge, dem jungen Deutschland gewidmet.	1	20
Ziegler, Karl, Grabbe's Leben und Charakter	1	—

✓ 200

Heinrich Heine.

Erinnerungen

von

Alfred Meißner.

Hamburg.

Hoffmann und Campe.

• 1856.

Uebersetzungen in fremden Sprachen können nur mit Einwilligung
des Verfassers vorgenommen werden.



Vorwort.

Heinrich Heine ist todt! Der große Dichter, der die Welt ein volles Vierteljahrhundert lang mit sich zu beschäftigen gewußt, hat sein langes Sterbesied zu Ende gesungen! Wie groß der Verlust auch ist, den die deutsche Literatur erlitten, Heine hat sein Tagewerk vollständig und glorreich gethan. Sein Körper hat eben so lange gedauert, als er nöthig war, um der Welt alle Phänomene seines merkwürdigen Geisteslebens zu zeigen.

Fast noch unter dem Schlage der Nachricht von seinem Hingange, in der doppelten Trauer